

Redaltion: Berlin ABA, Schiffdauerdamm 1911.

Berniprecher Umt Norden 2895 und 2896.

Die Freiheit erscheint zweimal täglich, morgens und nachmittage, in Zonn- und kellagen nur morgens. Der Bezugspreis beträgt bei keier Juliellung ins daus für Erofederin monatlich 2 Rark, nach ankerhalb (Juliendung unter Streihand) 4 Rark. Bestellungen sind bei Rechengen und bei Archiver der Borgen und bei Archiver der Borgen bei Grischigung auswärtiger Bestellungen ih vorberige Einsendung der Erzebition zu richten. Für die Korgen ausgabe müßen die Erzebition zu richten Für die Krisdigung auswärtiger Bestellungen ih vorberige Einsendung der Archiver Erzebition ausgegeben sein.

Bezugsgebähr ersorderlich.

der Unabhängigen Sozialdemotratischen Partei Deutschlands

Johrnang 1

Freitag, den 22. November 1918

Nummer 13

Die Volksregierung an die Heimkehrenden.

bine Aundgebung an die Soldafen.

Die Regierung richtet folgende Rundgebung an bie

Rameraben!

Die bentiche Mepublit beift Gud bon Bergen will.

tommen in Gurer Deimat!

3hr, feid fur ein Baterland ausgerudt, in bem 3hr nichte ju jagen hattet, in bem eine Sandvoll von Gewaltbabern Racht und Befit unter fich verteilt hatten. 3hr laufenbe neben Guch fdweigen und fterben mußten.

lunitighin niemand etwas gu fagen und gu bestimmen hat, Ala Das Boll felbft, in bas 3hr Euch nun wieder

I. Mevolution bat ben Bann gebrochen: Ihr und wir, Deutidiand ift irei, unfere fogialiftifde Republit

foll ale freiefte in ben Bund ber Boller treten.

Shr finder aber nicht nur alle politifden Rechte, bie Gud biober porenthalten waren, Die Drimat foll auch birtichaftlich Guer Befit und Erbe werden, in bem Bud nad unferm Billen feiner mehr ausbeuten und furchten foll

ie Reichsregierung, bie bas Bertrauen Gurer Rame. taben und ber Arbeiter berufen hat und tragt, will Gud Arbeit ichaffen, Schub bei ber Arbeit und erhöhtes Ginfommen aus ber Arbeit. Achtftundentag, Erwerbelofenanterfrühung, Arbeitebeichaffung, Ausdehnung ber Arantenber bagu reifen Betriebe: alles ift im Berben, ift gum Eril ichon Gefet!

Sommt und feib milltommen als bie Ranner, melde bie Trager ber neuen De.

Bewiß, 3hr findet bei une Anappheit an Rahrungsmitteln, an allen wirtichaftlichen Gutern. 3m Lande berrichen Rot und Entbehrung. Delfen fann und nur gemeinfame Arbeit, folibarifches Sanbeln.

bon unfern bisherigen Wegnern bas erreichen, was 3hr feit bier Jahren erlämpft und erfehnt habt:

ben Grieben! Rat ber Bolfebeauftragten: Gbert. - Sanfe. Edeibemann. Dittmann. Landeberg. Barth.

Befprechung der deutschen bundesftaatlichen Regierungen.

Die Reich bregierung hat die Regierungen ber tingelnen beutichen Freiftanten auf telegraphischem Bege zu einer Konferengein gelaben, bie am Montag, ben 25. Rovember 1918 im Kongreissaal bes Reichslanglerbaufes stattinden soll. Gegenstand ber Konfereng ist die Besper von der Reichstegierung bisher getroffenen Mastenken und die Berstandigung über das fünftige Zusammenmirten zwischen ber Reichsleitung und den Regierungen er Einzelstaaten. er Gingelfinaten.

Neue Erläuferungen zu dem Waffenftillftand.

Wie die deutsche Waftenstillstandskommission aus Spaa erichtet. ist über eine Reibe von ftrittigen Fragen im Waf-enstillstandsabkommen Uebereinstimmung mit Mariciall jod berbeigeführt.

Loued fonnen in Gliaf. Lotbringen alle be nobil gemachten Berionen einschliehlich ber Offigiere, Die

bereits bort find ober bortbin entlaffen merden, verbleiben

oder dorthin gurudfehren. Gebiete auf bem linten Rhein-gur die besehten Gebiete auf bem linten Rhein-ufer ailt, daß alle bemobil gemachten Berionen einschließlich der Offiziere dort verbleiben oder zuruckleben können, wenn fie vor dem Kriege dort ihren Bohnsit batten. Ueber die Art der Besatungstruppen im linkerheinischen Gebiet ist noch nichts versänt. Dagegen besteht vollkommene Uebereinstimmung, dast die deutsche Berwaltung im linkerheinischen Gebiet mährend der Reit der Beietzung bestehen bleibt. Der Schut des Eigentung und der persönlichen Freiheit ist gemährleistet

Deute tommt 3hr ins eigene Land gurud, in bem Die fcmedifche Sozialdemofratie an die deutsche Bolfsregierung.

Der Barteivorstand der ichwedischen sogialistischen Bartei sandte der deutschen Bolfsregierung solgendes Zelegramm:

Die fogialbemofratifche Arbeiterpartei Edwoedens fendet ber Bolferegierung bes tevoluf onaien Dentichlands marmite Buniche. Sie moge die gewaltige ichwierige Aufgabe, die jeht por ihr liegt, erfobircich durchjepen. Die Militarmonarchie, bie bem beutichen Bolte wie ber Welt eine Be gel gewesen ift, ift bant dem geeinigten Krafteausgebot der deutschen Arbeiterklasse weggesegt. Diese geschichliche Tat bat die deutsche Sozialdemokratie wieder zusammengesügt. Als wir bor einem Monat jum erften Brichen bes Sturges bes alten Softems Bludwuniche fandten, mußten wir gmei getrennte Gruppen gruben. Icht grugen wir mit Freude eine gufammemvirlende Regierung, die bereit ift, fur die alte gemeinfame Grundanicauung des internationalen Sogialismus ihre Rrafte eingufeben, alfo für die Gerechtigeit im Berbaltnis der Rationen untereinander und fur die fogiale Berechtigfeit innerhalb jeder Ration, und gwar in jebem galle im Geifte ber Freiheit und Bruberlichfeit. Bald wird, fo hoffen wir, die aufs neue gufammengebrachte Internationale eine Stute merben fur die Arbeiterflaffe aller gander und fie je nach hren geschichtlichen Borausiehungen forbern fomie ber auf ber allein ficheren Grundlage ber Demotratie aufgebauten fogialen Republit naberbringen, Die wir alle als unfer großes politifches Biel betrochien. Bunachtt gilt es indeffen, einen gerechten Mur ein Dentischland, das eine geficherte, in ben Brieden auftondezubringen, der feine neuen Abgrunde gwifden ben Bolletn oufreist, wenn die alten eingeebnet fein und fogialiftifche Dentidlond auf bie Compathien und bie Stupe ber Arbeiter!laffe ber gangen Welt rechnen tonnen und nicht ats lette werben bie Arbeiter Claubinaviens ba fein, fur beren Ergiebung gum Riaffenbemugtfein und gur fogialiftifchen Beltanichouung bom erfien Anfang unferer Bewegung ab die Sogialbemotratie Deutschlands von fo enischeidender Bedeutung gewesen ift.

gar ben fdmed iden Barteiberftanb: Branting. Borfibenber. Moter, Gefretar.

Die deutsche Regierung antwortete darauf wie folgt: Ramens ber Reichsregierung banten wir der ichwedischen Sozialiftenpartei berglichft für ihr Begrugungstelegramm. Das Riel unferer Bolitit fur unfer burch ben Rrieg. Die hungerblodabe unt bie außerorbentlich barten Baffenft'aftan's. bedingungen ber Gegner ichwer getroffenes Galf ift her. Fellung eines Friedens ber Gerechtigkeit mit bem Ausbild auf Bollerberfohnung und Gelferbund jur Berhutung fünftiger Kriege. Bird Deutschland ein Ber-nichtungs- und Gewaltfrieden biffiert, fo find bamit alle Reime Diefer bon ber Menichheit erfebnten Entwidung gerftort, An Stelle ber Berfohnung mußten tiefes Riftrauen, gegenseitige Bitternis, Das und Rachegefülfte treten.

Benn Die Arbeiter und b fogialififfden Barieien Glandi. nabiens burch Gintr ten für einen gerechter Brieben belfen wollen, diefe brobenden Gesahren zu beseitigen, so werden fie nicht nur der Danfbarfeit Deutschlands, fonbern ber ber gangen Belt ficher fein.

Bir bitten bie ichwebifche fogialiftifd. Bartei ben Ansbrud unfered Dantes für bas Berfprechen ihrer Mithilfe enigegennehmen zu wollen.

Die Reicheregierung: (geg.) Whert, Daafe,

Aufgaben der Revolution.

Bir geben biefen Artitel als Beitrag gur Dife fuffion wieder, ohne uns mit ihm burchaus gu

Beldjes find die Aufgaben der Nevolution im jetigen

Beitvunft?

Beitgebende Meinungsverschiedenbeiten berrichen batüber in den Kreisen der Sozialdemofratie. Die ichwer-wiegende Bedeutung der Frage verhehlt fich niemand. Bon ihrer richtigen oder falichen Beantwortung hangt das Schickfal der Republik unjeres Bolkes ab.

Grundiatlich find wir Cogialiften uns barüber einig, bon eine folde Aufgabe bie ift, die Republif gu beleftigen. Was Ale Manufils die nu lasen Fragen ungemein ber auf bie Menubit als Staatsform bewerten mögen, so kann boch darüber kein Streit
obwalten. daß eine Rückbildung aur Monarchie beute
gleichbedeutend wäre mit einer Riederlage des Proletariats.
Die Arbeiterflasse hat die Revulder erobert, sie darf es nicht
barauf ansommen lassen, daß sie ihr wieder entweicht. Zu mal die Republif die au lösenden Fragen ungemein verein sacht und als demofratische Republif mit so weitgebender Wahlrecht, wie es uns verkündet ist, der Arbeiterklasse bestehen Boden darbietet, auf den gestellt sie ihren Einstul auf allen Gebieten des jozialen Lebens auf das wirdiams gur Geltung bringen fann.

Run find wir uns auch barin einig, bag aur Beit bie Republif der Sicherung durch die Organisation des Bro-letariats in den Arbeiter- und Soldatenraten bedart, ber Ausbau und die Zusammensaffung dieser von allen Sozialisten erstrebt und unterseitt werden muß. Der Kwilt beginnt erst mit der Trage, ob und wann die Macht der Arbeiterräte an eine dom gangen Bolf gewählte Nationalderscheitsprogramm dieser Käte und das den ihnen als Winisterium der Redubitt bestätigten Rats der Bolksbrograms sich erstressen im

beauftragten sich erstreden foll. Ich will auf diese Frage selbst bier nicht eingehen. Es scheint mir aber, daß beim Streit über sie sehr wichtige Gesichtspunkte entweder gar nicht oder nur sehr un-genügend berücksichtigt werden. Und da ibre Richt-beachtung oder Berkennung für den Bestand und die Weiterentwicklung der Republik im böchsten Grade verhängnisvoll werden kann, ift es unerläglich, den Latkachen, um die es sich bei ihnen bandelt, offen und prüfenden

Bede Regierung bezw. jede Berrichaft erweift ihre moralifde Berechtigung gut Musubung ber Regierungs. gemalt durch die Birfungen ibres Regierens. "An ihren Briichten follt ihr fie erkennen" ift noch immer bas lette Bort der Geschichte über aur Berrichaft gelangte Regierungen und Spsteme gewesen. Kraft dieses Grundiates hat ja auch die proletarische Revolution die disherige Regierung und deren Spstem gestürzt. Rach sormaljuristischem Recht werden die durch die Revolution gestürzten Regierungen Breugens und bes Reichs, um nur von diefen gu reden, fo rechtnöhig an ihrem Blate wie nur irgendweiche. Die Revolutionsregierung kann fich auf kein formales Recht waren die durch die Revolution gestürzten Regierungen der brutalen Gewalt, sei es einer Bartei oder einer Klasse, dunn muß sie ihr sittliches Recht zur Herrichaft dadurch dartun, daß sie durch die Tat ihre lieberlegenheit über ihre Vorgönger der der dag die Wahrnehmung des öffentigen Wahre bekundet. licen Bolis befundet.

Das ist keine blobe Tüftelei. Roch diesem Grundsat baben die Bölker noch stets ohne lange zu spekulieren in Retolutionen die neuen Berricher beurteilt und demgemäß

fich au ibnen verhalten.

Muges ins Geficht au feben.

Bolter aber mollen bor allen Dingen leben, bas beift, bie materiellen Bedingungen ibres Doleins erfüllt feben, und oas Dolein ber Bolter wird bestimmt vom Gang ibres Birtichaftslebens. Individuen fonnen langere Beit bon aufgeipeicherten Gutern leben, gange Bolfer nicht. Am aliermenigften tonnen fie es unmittelbar nach einem Rriege, ber fo febr die Rurrate wichtiefter Begenftande bes allgemeinen auf diese angewiesen, als sum gewaltigen Mangel an Bor- betragen wird. Bon dieser Totalfumme find enon 150 Milliarden raten noch hinzutommt die drudende Laft unerhört großer Dollar burch Arlegsanleibe der verschiedenen Clauten gebecht. Berpflichtungen bes Muslands,

Es banat also ungemein viel dovon ab, ob unter ber neuen Regierung die Bolfemirtichaft eine aute Entwidlung ninmt, ob die Maschinen laufen und Sandel und Gewerbe in allen Zweigen fich fraftig regen. Die Binichbarteit, dan es geschieht, ift, wie ich in einem früheren Artifel seittiesten tonnte, von den regierenden Saftoren ber Republit allge-mein anerfannt. Allfeitig ift betont worden, bag man das vollewirtichaftliche Getriebe jo weit als monlich ungeftort

Soldie Erflärungen baben jedoch überzengende Araft nur in dem Make, als fie im Einflang fteben mit dem allaemeinen Berhalten, ber affigemeinen Bolitit ber Regierung und ihrer Ornone. Das nun wird vielfach überieben ober nicht genugend gewirdigt. Richt von Bertretern ber Regierung, wohl ober von Leuten, denen man Ginfluft auf fie auidreibt, find teile in Berfammlungen und feils in ber Breffe Meufterungen zum Beften gegeben worden, die ber gegenwartigen Auffaffung Raum geben. Gar nicht gu reben von der Naitation derienigen, denen der Bang ber Revolution piegburgerlich ericeint, weil er nicht mit fofortigen tonfisfatoriiden Gewaltmafinahmen großen Stils verbunden bat.

Bon zwei Dingen gibt es aber nur eines: entweder man treibt auch der Boffemirtidaft gegenüber rudfichtstofe Bemaltpolitif und lagt es darauf anfontmen, ob gange Induftrien dobei labmaeleat und ihre Arbeiter aufs Bflofter aeieht werden, oder man verincht instematisch und konsequent das Sozialisierungswert ichrittweise und organisch so an vollziehen, daß Broduftion und Sandel fo wenig als nur

möglich Stodung erleiben.

Was bei ersterem berausfommt, hat man in Ruftland gefeben. Dort baben die Bolidewiften is gewaltstig in das Birtichaftsleben eingegriffen, daß denen, die Gewalt und radital für bas Gleiche batten, das Berg im Leibe lachen mußte. Sie alaubten domit den Kapitalismus unichadlich zu mochen. Tatfächlich haben fie ibn im Gegenteil nur außerftande geseht, die wirtichaftliche Kunftion zu erfüllen. die ihm durch die fogialiftiiche Rritif unferer großen Meifter guerfannt ift, und einige ber am rodifalften ichillernden Berordnungen murden abgetont. Aber mit Salbheiten wird in diefen Dingen wenig ausgerichtet. Rach bem ruffilden Blatt "Kinanin i Narodnoje Shosjaiimo", Runmer bom 22. Oftober d. R., weisen die Staatseinnahmen der Sowiet-redublis im ersten Salbjabr 1918 gegen das entivredende Salbiabr 1917 geradezu horrende Rudaange auf. Go fielen in Millionen Rubel die Ginnahmen aus

ber Industrieabgabe bon ben Stempel. u. Rangleiabaoben bon ber Ammobilien- u. Umfahfteuer bon ber Rapital- u. Ginfommenfteuer bon 23.2 der Immobiliensteuer bon ber Berfehrs- u. Gilterabgabe bon .

Wenn nicht eine große Ermößigung der Steuerfabe ftattge-funden boi, was ich im Augenblid nicht festitellen tann, was aber auch im bochiten Grobe umvahricheinlich ift, so zeigen diese Rudginge ein Stoden ber Bolfdwirtickaft an, das in der moderneren Geschickte seinesgleichen nicht hat. Rüdgang der Industrieabgade — bei gleichzeitigem, gewaltigem Rall der Kaufraft des Kabelst — von 314 auf 90 Millionen Rubel, das beißt Stillftand ungabliger Fabrifen, Arbeits. losigfeit in einem Grade, wie man sie vorher nie gekannt hat. Im ganzen sind nach bem Bericht, der sich auf amtiche Ouellen stiht, die Staatseinnahmen gegen den Boranschlag um elwa ein Fünftel zurückgeblieben. Statt 2852 Millionen Wechal besten bei ben Bernettelle gegen bei Bernettelle nen Rubel boben fie nur 539.6 Millionen ergeben.

Bebel bat einmal den Ausspruch getan: "Wo fein Bro-fit ist, raucht fein Schornstein." In der bürgerlichen Birt-ichaft — und trot aller drafonischen Magnahmen gegen das "Rapital" ftedt doch die Sojetregierung noch in diefer — hat der Sat feine unbestreitbare Wahrbeit, Rein Unternehmer wird und fein Unternehmer fann auf bie Dauer Maichinen laufen lassen, wenn das Unternehmen passio wirticattet. Und mehr noch ist ein Zweites natwendig, darauf die Ma-schinen laufen: Sicherheit. Kür unser vielverweigtes Wirtschaftsleben, dessen Regel Borausbestellung. Borausproduftion ift, ift Siderbeit im Rechtsquftand unerlägliche lebensbedingung. Do fie fehlt, gib. es feine der Rebe nach Einführung neuer Arbeitsmethoben, die größere Auslagen notwendig mochen, feine Erneuerung von Maideinen, feinen Bou von neuen Fabrikanlagen, feine Warenbestellungen in

nennenswertem Umfonge. Statt beifen Rotftand auf allem Gebiet und junebmenbe Arbeitelofigfeit.

Das ju vermeiben, bot die Republit affe Urfoche, benn wenn fich auch die Ungufriedenbeit im Bolfe gunadit gegen bie Fabrifanten wenden, fich in Revolten gegen diese außern mag, so pflegt es nicht debei zu bleiben. Unausbleiblich richtet fich der Groll baid gegen die Regierung und ihr Spstem, bas ift eine überalt gemachte Erfabrung. Soll die deutsche Repolution fie nicht jum fo und fowielsten Male veinage Revolution die nickt inm so und sovjelsten Male triedervolen, dann wuß sie inchen, den Mikstand zu vermeiden. Und sie kann es mit gutem Gewissen tun. Denn wozu das Erreicke persteinern? Ein pewaltioer Schritt nach vorwarts ist getan. Ansistutionen sind beseitigt, die sie im nationalen Lesen des deutschen Bolkes eingewurzelt waren und es mit sichkonem und unsichkonem vallen einzengten, und die Bahn ist frei für umfallende, ichopierische Arbeit auf allen Gebieten des soziolen Lebens. Es heißt aber ihre siese schoels Weiseles des soziolen Lebens. ober eine ichlechte Meinung bom beutiden Broletariat haben, dellen Genie ja grabe Organisation und fogiale Arbeit beifit wenn man gloubt, daß es und leine Bartet nit der Demo-fratie urchts Red tes werden anwisangen wilfen, weil diese nur "bürgerliche" Demokratie sei. Was die Revolution errungen bat, ist weder bürgertiche noch proletorische Demo-fratie, sondern Temokratie ichtecktion, die Masse, — burch beren rationellen Gebrauch die Unmoandlung der bürger-lichen in die fosialifitide Geiellichafisordnung ohne Rubilfenahme des Choos bewirft werden fonn, der nicht der Borläufer bes idonen Reuen, fondern der ichwargen Reaftion au fein pflegt.

Die Kossen des Weltfriegs.

Alchthunbert Millarben Mart.

Bereinigten Stanten bie Roften bes Beltfrieges für

Bedarfs verichlungen bat, wie der diesmalige. Bolfer leben | fumme bis Ende biefes Jahres voraussichtlich etwa zwei- ifchecho-flowatifche Republit die Entente um bewaffnetes ein bon ibret laufenden Arbeit, und unier Bolf ift um fo mehr gundert Millfarben Dollar (800 Rilliarden Dart) greifen bitten muffen

Der ichweizerische Generalftreit.

Baft gleichzeitig mit bem Sege ber beutschen Revolution wurde auch die Schweig bon der revolutionaren Welle erjust Reuerliche, umfangreiche Truppenaufgebote loften bei der Ar beiterichaft bie größte Erbitterung aus. Das Oltener Aftione. tomitee beichloß gum Broteft fur ben 12. November ben Ben ealftreit. In übertoditigenber Beife folote bas fdirveiger Broletariat bem Mufruf gum Rampf. Mit bem Glodenichlag 12 in der Racht vom II gum 12. November tubte Der gefamte Gifenbahnbertebr. Am Morgen fanoon alle Wetriebe bis ge ben fleinften Wertfiatten ftill. 100 000 Arbeiter und Arbeiterinnen, alfo fait bas gefamte Proletariat, blieb der Arbeit fern. In allen größeren und fleine ein Indufiriearten berrichte bolle Arbeiterube. Probolationen fielen auf untenditaren Boben, rufig und befonnen nahm die Bewegung ihren Berlauf. 2 3 gablreich aufgebotene, mit Schiebcubeit, auf bas bemonftrierenbe Boll gu ichiegen. Durch bie beranglehung immer groberer Truppenmaffen und burch Ginlufterungen weltschweizerischer Kapitaliften ermutigt, bag franöfische und amerifanische Truppen gum Rieberblitteln ber Ar eitericaft bereit fründen, ftellte ber Bunbescat am 13. nadmitings 5 libr bem Oltener Affrisiftenfomitee ein Ultima:un gum Abbruch des Streite. Unfere Genoffen liegen fich ber daburch nicht verbluffen und fehten ibre Berhandlungen gufichft mit ben Oronnifationen, Die ben Aufruf unterfdrieben batten, fort und begannen Mittwoch nachts neue Beiprechungen mit nem Burbedrat. Obne bie Ergerniffe birfer Beraiungen abguvarten, griff ber Bundesrat, auf die willige Gefolgichaft bee Miliare vertrauend, gu ben brutafften Gegenmagnahmen. Berner Barteiblatt, Die "Tagwacht", und auch bas Burder "Balteecht wurden militarifc beseht, die telephonischen Berbindungen erichnitten und Berbaftungen borgenommen. Bor die Ture ber Sigungeraume bes Romitees murbe Militar aufgepflangt.

Unier folden Umftanden batte die Fortfepung des Rumpfes ben Bürgerfrieg bebeutet. In ber Bereitichaft bes Bundesats, die Arbeiterichaft burch blaue Bobnen vefügig gu machen, var nicht zu zweifeln. Für eine folde Entwidlung bes Rampfes fonnte bas Oliener AftionMomitee noch nicht bie Berantwortung übernehmen; es beichlog baber am Donnerstag morgens um 2 Uhr en Abbruch bes Streites um 12 llor nachts.

Trob biefes notgebrungenen Rudzuges benft bie fcmeiger Arbeitericaft natürlich nicht baran, ben Rampf aufgugeben. Muf bem gum 1. Degember feftorfehten fogialbemotratifchen Barteitag end auf bem nachfolgenden Allgemeinen Schweiger Arbeitertongreß wird die funftige Rampftaftit bes Schweiger Broletariats eingehenb eröctert werben.

Neue kampfe in der Utraine.

Laut Meldungen des ufrainischen Bressebureaus in Laufanne ist Kiew von der ufrainischen Regierung geräumt worden, weil starte bolichewistische Kräfte vom Norden einmarksierten. In verschiedenen Tellen der Mraine ist ein Aufstand ausgebrochen. In einer Unter-redung mit ben Bertretern der Kiemer Bresse bat der Ministerprösident Gerbel augegeben, daß die Lage sehr einst sei und daß es noch einige Zeit dauern werde, bis Rolatenbetman Rragnow Bilfen ichiden fonte Bleichzeitig tommt die Meldung dag die in Odeffa und Gebaftopol gelandeten Truppen der Entente gegen Riem mar-ichieren, und bag General Denifin, der mit einer Armee in nordwestlicher Richtung vorrude, jum Diktotor ernannt worden sei. Sein Brogramm sei: erstens ein neues Rus-land, zweitens Kampf bis zum außersten gegen den Boliche-

Mus diefen turgen Melbungen ergibt fich noch fein vollständiges Bild von den Borgangen in der Ufraine. Rlar ift aber jedenfalls, daß Ereigniffe von großer weltvolitischer Bedeutung fich anbabnen. Roch ben deutschen Riederlagen an der Westfront und der Kapitulation Bulgariens und der Turkei war der weitere Gang ber Ereignisse vorgezeichnet: das Eindringen der englischen Flotte in das Ichwarze Meer, die Landungen in Odessa und Schassovol, der Uebergang ber ufrainifden Staatsmanner und Generale auf Die Seite der Entente. dand seine Randvern der Ostens in Tellummer und allen anderen Löndern des Ostens in Tellummer und allen anderen Löndern der Schied wird der Schieden Schildenappen in der Ukraine sind sosert der Anscheinend ist in einem großen Teil der Ukraine ein Bauern auf fil and ausgebrochen, dem sich der Arbeiter in den Städeren die Trudbeinend ist in einem großen Teil der Ukraine ein Bauern auf fil and ausgebrochen, dem sich der Arbeiter in den Städeren die Trudbeinen der Arbeiter in Gernschlieben der Verlächen der Verlächen der Verlächen der Verlächen Verlächen der Verläc Entente. Roch bem Busammenbruch des deutschen Mili-

Die ersten Bollsoffiziere in Desterreich.

Im Feitfaale bes Ariegaministeriums fond am Mitmoch in feierlicher Beife Die Ernemung ber erften Offigiere ber beutsch-Mierreichifden Bolfwoohr fatt. Die gwölf ernannten Boliscoch .. Leutnanis entftammen burdweg bem Mannichaftsftanbe. Unier. ftaatofefretar Beutich und der Coerbefehlehaber Boog murdigten hierbei in Ansprachen die Bevoutung ber Tatsache, daß nunmehr jebem Solbaten bie Möglichteit offenfiebe, Offigier gu werben.

Ungarn und die tichechoflowalische Republik.

Roch einer Melbung bes Ungarifden Rorrefponbengbureaus wies ber Ministerprafibent ber tichede-flowatifden Republit Rra. mares in einem Telegramm an den ungarifden Minifierprafidenten Grafen Ratolbi barauf bin, daß die Tichecho-Rad einer Welbung aus Bafbington bat ber Finangrat ber Clowafen bon der Entente als verbundete Dacht anerkannt fe en und gur Aufrechterhaltung ber Ordnung im Ginne bes Baffen. mit Bareninhalt (Badden) nach wie por gugelaffen, mabrend alle Relegiahren ber nehmte nichtamtliche Gelbpofivertebt ge- noch bem Beften ber nehmte nichtamtliche Felbpofivertebt geunt 175 Millionen Dollar fungefahr 700 Milliarben mafet befegen wurden. Jalle ungarifde Truppen die tichecho- fperet ift. Um bie nach ben genannten befegten Gebieten im Mart) veranichicat. Er wird weiter festgeitel't. baft bie Gefamts flomafifchen Sicherheitsgarnifonen vertreiben mollten, wurde die Diten gerichteten Gendungen von vornherein ale tolche ertennen

Graf Rarolbi betonte in feiner Antwort, bag bie Entente fich in bem Baffenfrilltanbbablommen berbflichtet batte, fic nicht in die innere Bemaltung bes ungarifden Cloaies eingumischen und bag die Tidecho-Clowafen also nicht berechtigt feien. Teile Umgarns militarifch gu bejeben, ba bie Ententetruppen nur ftrategifch wichtige Buntte befeben burften, die bom Cher befehlshaber bezeichnet werden mitgten. Diefer habe aber biober der ungarifden Republif nichts dovon milgereilt, daß ber Rord weften und Beffen Umarne befeht werben follte. galle bie Tichecho-Clowalen nicht binnen fürzefter Beit alles ungarifche Gebiet raumten, muffe Ungarn bei ber Entente Ginfpruch en

Auhe in Bofen.

Unterstaatsfefretar v. Gerlach ift von feiner Bofener Reife bie er im Auftrage ber Regierung übernommen bat, gurudgefehrt Go bat fich ermiefen, daß die Alarmnachrichten, die aus Bofen berbreitet wubren, ftarf übertrieben morben find. Tatfachlid ift feit borigem Donnerstag in der Proving Bofen die Rube bollftanbig gemahrt worben. Gin poinifcher Bollerat, ber fich felbit pebilbet hat, manut in energischer Beise in einem Erlaffe gur Rube und Cronung und weift ebenfalls bie Bevolferung an, die abgeichlossenen Lieferungsverträge voll und gang innegubalten Rach einer weiteren Melbung ift ber Sicherheitsbienft in Bofes burch den Arbeiter- und Coldatenrat bolltommen geregelt. Melbungen berichtebener Blatter, inobefondere ber Berliner Breffe über angebliche Unruben und bas Gintreffen ber Legionare in Bofen berichen, wie ber Arbeitsenistchuf bes Arbeiter- und Solbatenrates ausbrudlich ertlatt batte, auf voller Untenntnis und fonnen nur ole senjationelle Melbungen betrachtet werben.

Begenfeilige Unerfennung der deutichen und ruffifden Reglerung.

Heber bie Begiehungen gwifden Deutichland und Rufflant wird mitgeteilt, bag bie biplomatifden Begiehungen gwifcher beiben Reichen gwar abgebrochen feien, aber bie Regierungen fid gegenseitig anersannt batten. Titfderin habe bie nem beutiche fogialiftijd-republifanifche Regierung bruberlich begrüßt Den euffischen und anberen Staaten jei mitgeteilt worben, bat die bisherigen beutiden Diffionen im Austande auch im Auftrage ber neuen Regierung ihre Weichafte weiterführen.

Sicherfiellung der Ernährung für die gurudfehrenden Truppen.

Wie bos Reidvernahrungsamt mitteilt, ift bie Ernahrung bei aus ben befehren Bebieten gurudlebrenben Militar- und Bivilpetfonen durch die guftanbigen Beborben far die Bugftreden bis gu ben Beftimmungsorten ber Reifenben völlig geregelt. Der Bo trieb der gu Beginn des Rrieges eingerichteten Erfrifdungeftellen foll in Berbindung mir ben Linienfommanbanturen, Rorpeintenbanturen und fommunalen Behörben mit allen Mitteln wieber aufgeommen und nach Bebarf weiter ausgebaut werden. Bie 34 Beginn bes Rrieges font über pang Drutichland fich auch bei ber Rudfebe unferer Truppen ein Silfaneb von Siellen erftreden an benen warme Roft und emparmenbe Getrante verabreicht

Englische Beichwerde über die Behandlung der britischen Ariegsgefan enen.

Im engliiden Unterhaus teilte Bonar Lam eine Beidmerde ber britischen an die beutiche Regierung mit, morin fie fich über einen bedauerlichen Mangel an Organisation bei ber Freilaffung briti. icher Gefangener beklaat. In elender Kleidung, obne Rabrung, Transportmittel oder Lübrung feien die Be-fangenen guruckaciandt worden. Die britische Regierung fonne die Fortiebung diefer graufomen Bebandlung nicht bulben und muffe barauf besteben, ben bie beutiden Beborden, denen die Berantwortung gufalle, entfprechende Borfebrungen treffen, fonft murben die Englander genmungen fein, von einer Leben smittelaufuhr nach Deutschland abauseben. Die britische Megierung jei bereit, sebe mögliche Bille zu leisten, indem fie Lebens-

Emporung über die Waffenfillstandsbedingungen in Rugland.

Mus Ruhland wird uns gemelbet, die öffentlicht Meinung oller Richtungen hobe die Rochricht von den Waffenstillstandsbedingungen det Entente mit Emdörung aufgenommen. Die Berlehung der belgijchen Neutrolität durch die deutschen Amperialisten iei nichts im Gecaleich au dem, was ieht die Ententemächte tun. Das ruffische Broletoriat betrachtet einen Teil ber Ententeforderungen ais Beriuch, die deutsche Revolution zu unterdrücken, Ueberall in Berfammlungen und auf den Stragen werden die Forderungen entruftet beiprochen.

Jeldpoftverfehr nach dem Offen.

Un bie Truppen ber befehlen Gebiete im Often (Murland. Bitland, Livland, Ufraine) find Feldpolifenbungen aufer folden Baffi Banbi über fomie boll Hanb

BHITCH

febt fomm Durd wird, die & tigen

> Bolf Bau tath neu Befå

811 F defite eine See .

Inn recht bert # H Fifth

umb ton:

geb! mer

-au hai dia dia ladic

geid bot € &

M fonnen und baburch ihre Annahme und Beiterfendung ficher-Mitellen, empfichtt es fich, in ben Muffdriften neben ber eigents ichen Felbabreffe noch ben Bufat "Often" angubringen.

Die Milderung der Waffenfillflandsbedingungen.

Bur geftrigen amtlichen Meldung, bag feine Milberung bes Baffenftillftanbes erreicht fei, erfahrt bie "Roln. Big." bon gufandiger Berfiner Stelle folgenbes: Die bisherigen Mitteilungen über die Miiberung der beutiden Baffenftillftandebedingungen fowie die Mitteilung bes Abgeordneten Bfeifer entipreden bolltommen den Tatfaden. Die beutiche Baffenftill-Bandofommiffion bat bor Unterzeichnung bes Baffenftillftanbes eine Reibe bon Milberungen bei fod burdge. febt. Bett banbelt es fich fur bie beutiche Baffenftillftanbs. tommiffion barum, meitere Difberungen gu erreichen, weil bie Burdführung ber ichweren Bebingungen teils gur Unmöglichfeit bird, ja sogar die Einstellung des Zurückehens ber deutschen Truppen bedeutet. Alle bisberigen Bemühungen in dieser Richtung find bei Marichall & och auf Widerstand gestohen. Man gibt aber Die Doffnung nicht auf, daß die notigen Milberungen, die auch im eigenen 31. ereffe bes Berbandes liegen, gu erreichen fein merben, Bumal ba bon englifcher und amerifanifcher Geite leine fcarfe Mblebnung borliegt.

Es mare ermunicht gewesen, wenn icon die gestrige amtiiche Relbung biefe Tatfaden mitgeteilt hatte. Der Ummeg über Roln ericheint uns für berartige Aufflärungen recht überflüffig.

Die Anpassung des Zentrums.

Die in Berlin anmefenden Mitglieder ber Bentrums frattion bes Deutschen Reichstages und ber beiben Saufer Des Breuhifden Landtages erlaffen, ber "Germania" gufolge, im Ginvernehmen mit leitenden Berfonen ber chein ichen und meitfälischen Bentrumsporteien, gemeinfam mit Bertretern ber Bentrumspreffe, ber driftlichen Arbeiterorganisationen, bes Bolfsvereine fur bas fatholifche Deutschlant, Mitgliebern ber Bauernvereine und Bertreterinnen ber im Zentralrat vereinigten tatholifden Frauenbunde einen Aufruf, in bem es beigt: Gin neues Bentrum muß und wird entiteben im Banbel biefer Love. Rudbaltlofes Befenntnis gum bemofratifchen Bolleitaat, Belampiung fedweder Alaffenberrichaft. Ordnung in ber Freibeit, offene Abloge an ben Mammonismus und Materialismus Unferer Tage, Bflege ber Weellen Berte, Die Bolf und Staat erft gefund mochen, bas find die fundamentalen Brundfage feiner Erneuerung ale driftlid.bemotratiide Bolfe. Darte i. Alle Bolloich chien, Manner und Frauen, bie gu biefen Grundfapen fich befennen und mit Diefer Barole in die Bablen Bur Rotionalversammlung eintreten wollen, foll bas neue Bentrum erfaffen.

Bur bie politische Um- und Reubildung werben borbehaltlich enboultiger Beftfebung bon Ramen und Brogramm burch bie neu In ichaffenben Barteiinftangen eine Reibe bon Beitfaben auf. geftent. Diefe forbern: Balbigften Abichluf bes Belifriebens ber Berftonbigung und fofortige Derbeiführung eines Braliminarfriebens. Regelung ber Begiebungen ber Bolter und Staaten gu einander burch bas ewige Recht, nicht burch bie Gewalt. Schaffung tines Bolferbundes und allgemeine Abruftung. Schut ber Dationaler Minderheiten in allen Staaten. Bollige Erneuerung bes auswärtigen Dienftes. Abicaffung ber Gebeimvertrage. Bolltommene Unobhangigfeit bes Beiligen Stubles. Birtichaft. liche Gleidberechtigung für alle Bolfer. Freiheit ber Deere Internationale Regelung ber Arbeiter- und Angestelltenfragen.

ect.

Muf bem Gebiet ber Innenpolitit wird u. a. geforbert: Schleunige Ginberufung ber Rationalberfamm. Iung, Bereinigung ber beutiden Stamme gu einem Bolisteich unter Bobrung ber Gigenart ber beutiden Stamme Gleiches Babl. techt mit Berbaliniswahl und Frauenwahlrecht in Reich, Bunbeltagten und Gemeinden. Unabhangige, auf bem Berteauen ber Bolfebertretung beruhenbe Bolferegierung mit ftarter Bollgugagewalt an ber Spipe im Reid und in ben Bunbesftanten. Schoffung ber Beriaffung burch bie Rationalversammlung. Preffe-, Bersamm lungs- und Bereinsfreiheit.

Beguglich ber Birtichafts. und Cogialpolitif wird berlangt: Brundfablide Erhaltung des Brivateigentums auch an Broduftionemitteln. Erfan ber privatfapila. liftifden Monopole durch gemeinwirtichaftliche Ordnung Schaffung und Erhaltung eines fraftigen Bauernstandes. Schut und Forberung ber einzelnen Erwerboftanbe. Fortführung ber Bogialpolitif für bie ftabtifde und landliche Bevolferung. Innere Rolonifation. Durchgreifen e Bohnungs- und Giedlungereform. Berechte Berteifung ber Steuerlagen. Gewiffenhafte Burforge für bie Rriegebeichobigten und Rriegebinterbliebenen

Schlieflich wird eine Reibe fulturpolitifcher Forberungen aufgeftellt.

trums nicht vergessen machen. Der Führer des Zentrums wicht vergessen machen. Der Führer des Zentrums war es, der die Annexion ver flär ung en der dürgerlichen Weickstastroftion abgegeben hat: das Zentrum mer is, daß das allgemeine, aleiche Wahlrecht in Breußen labotiert dat, das die kürffte Stütze des alten Regimes gebildet hat. Bei den Wahlen wird die Rechnung präientiert werden Dies mod machen die Matter des meines merden Diesmal merden die Moffen die Bedje machen und die alten Parteien werben gablen.

Sehnfrcht nach ber alten Gewalf.

In ber "Donifden Beitung" ichut et ein aus bem Beibe surüchgefele er Stabsoffigier fein bebrudtes Derz über ben Umichnung ber Dinge in Deutsch'and aus. Er lann vor allem bie auffallendste Ericheinung", nämlich ben Sag gegen bie Offigiere. ber affentbalben bervortritt, nidt begreifen und frogt:

Wie kommt es, das man von vielen Seizen jeht bebauptet.
es bestehe ein feindlicher Gepensah zwischen Offigier und Mann?
Jit denn ein joser Gepensah tat actual vorhanden? Run, ich behaupte, er existiert in der Frontfruppe nicht und bat nie bestanden. es fei denn, das man ihn fünglich du ichaiten verfiedt. Jit es denn überhaupt densbar, daß eine Urnder, der in der Grobes Gesellen, die weber des de während vier Jahren so Großes geleiset, die unter ben kimierissten Berkältnissen is zum lebten Augendid einer vielkinden keineristen Berkältnissen des zum lebten Augendid einer vielgeben Berkältnissen der gelegeben bat die jeht unspeldelichen bas alles bei der Marine bereits ber gelegeben and Feindesland in die Heberwacht fandgeschen bas alles bet leisen können, wenn nicht Offizier und Mann bom bet leisen wären bei der Marine bereits ber die einen bis zum Unterstein eines Sinnes ger die einen Antag auf Geschältnis zwicken beiden und weiten der genten der genten der gert and über auf die einen Antag zur weiten genten der gert and über auf die einen Antag zur die einen Geschältnis zwicken beiden wie eines Gerbatinis zwicken beiden wird, weinen der genten die einen Antag zur die einen Gerbatinis zwicken beiden und weinen der genten der

gehatten gu baben. Gein Urteil ift bon feinerlei Cachfenninis getrubt. Denn die Gegenfabe gwifden Offigier und Mann, beftanben im beutschen militarischen Scere ichon immer, fie haben fich in blefem Rriege gu einer immer groferen Ruft erweitert und ben bag gegen bas militariftifche Ungetum, beffen eigentlide Trager boch bie Offigiere find, ins Riefenhafte gefteigert. Richt Liebe und gegenfeitiges Bertrauen ftubten ben Organismus bes prengifden Militarismus, fondern bie brobenbe Todesftrafe, bas Buchthaus und eine eiferne, jede Billensfreiheit unterbrudenbe Difgiplin bielten ben Mechanismus gufammen. Das übermlitige Gebaren ber Offigiere bat nicht am wenigftens gur Steigerung bes hoffes gegen bas gange Stiftem mit beigetragen, und der herr Stabsoffigier tann heilfroh fein, daß es bieber bei bem barmiojen Berunterreigen bon Rolarben und Achfelftuden gebiieben ift, benn an ber gront bat mon bielfach bon gang anderen Drohungen ber Helbfoldaten gebort. Der Bunfc, bas alte Berbaltnis gwifden Offigieren und Mannichaften möglichft balb wieber herguftellen, burfte benn auch ein frommer Bunfc bleiben. Dafür werben gerabe bie beimtebrenben Golbaten forgen, bon deren endgultigen Mirechnung das militarififiche Suftem ben Tobesftof erbalten wird.

Versammlung der Soldatenräte Groß-Berlins.

Auf ber Tagebordnung ber Situng ftanben bie Bahl eines ftanbigen Bureaus und die Entgegennahme eines Berichtes bes Amolferausichuffes.

Rad einer ausgebehnten Geschäftsorbnungsbebatte fprach als erftes Mitglieb ber Bwolfertommiffion Bergmann, ber über bie Agitation auf bem flachen Lande berichtete und dringend ben Ruf um Mitarbeiter an die Berfammlung ergeben Rad ihm bringt Deine . Botebam einen Antrag auf Reuregelung des Löhnungswesens ein und stellt sich damit in schroffe Opposition gu bem "Brobuft bes Beriegeminifters bom 19. 11."

Der Rriegeminifter felbft und bie Art ber Arbeit im Kriegeminifterium wird bann bas Biel eines temperamentvollen Angriffs feitens bes Genoffen Balg. Die borfintflutliche innere Organisation bes Kriegeminifteriums, führt er aus, erichwere und vergogere nur bie Arbeit, und auch die Mitarbeit Gobres trage nicht zu einer fcbleunigeren Erlebigung bei:

Genoffe Bels verfucht ben Kriegeminifter gegen bie wiber ibn erhobenen Borwürfe gu enticutbigen mit ber Ueberlaftung

burch Arbeit infolge ber Demobilisation, Auch Genofie Barth entfraftet die Gormurfe Belg'. Geine Rebe wird zu einer politischen Programmrebe. Zuwörderft legt er die ftaaterecitliche Stellung bes Bollangerates bar. Die fouverane Gewalt in Deutschland bilbet gegenmar. tig ber Bollgugerat; Diefer hat nun die Bollebeauftrag. ten mit ber egefutiven Gewalt belebnt. Dann tommt er auf bie furchtbare Lage gu fprechen, in ber fich bie jung: Republif infolge bes bon ihr angetretenen Erbes befinbet. Seine Enthüllungen über bie gerabegu

berbrecherifde Ernahrungspolitit

der faiferlichen Regierung bringen bas Saus in Aufruhr, und nicht enden wollende Bjuirufe erichallen, als er erflatt, bag Deutschland aus einenen Beftanben infolge biefer Bolitit fcon in viergebn Tagen fein Gett mehr, in brei Monaten tein Debt und in einem halben Jahre feine Rartoffel mehr haben werbe, Richt genug damit, verringere fich bas vorhandene Quantum noch um 40 bis 20 Brogent, falls bie Bufuhr aus bem Often abgefchnitlen murbe. Bu biefen riefigen Gorgen wirtichaftlicher Ratur tommen nun noch folde politifder Art. Wie befommen wir bas Deer über den Rhein gurud, ohne daß wir den Baffenftillftandevertrag verleben und ber Entente Grund gum Ginfchreiten geben. Doch mas bann, wenn uns bas nicht gelingt, wenn eine fliebende Colbatesta gu ibrer eigenen Rotburft plunbernb und ranbend fich iber bas Land ergieft, wenn bas graufige Gefpenft allgemeiner Anarchie fich erhebt?

Auch im Often maden fich nun bie bon ber Militartafte getriebene Bolitit und die ungeheuerlichen, friegsgerichtlich fant. tionierten Greueltaten begabit, benn bie Bolen verweigern unferen Truppen den Durchmarich und auch die in Rumanien und ber Ufraine fich noch befindenden Kontingente find in Gefahr, bollends abgeschnitten zu werden. Barih wirft bann bie Frage auf: Bas wird aus Bojen, Oberichleften und Beft. preugen? Auf den Buruf "Truppen hintverfen" führt et weiter aus: Die fogialiftifche Republit habe bie Frage ber nationalen Berteibigung feineswegs unerörtert gelaffen, mur durfe man fich richt bie Schwierigkeiten verheblen, in einer Beit, ba alles gufrieben fel, bag ber Frieben wenigstens in greifbare Rabe gerudt ift. Aus ber Demobilifation bes Deeres ergeben fich brei große Probleme, die gu ihrer Lofung bes

meiteren Bufammenarbeitens ber beiben fogialbemofratifden Parteien

Das neue Programm wird die alten Gunden bes Ben- dringend erfordern: Die Durchführung ber Demobilisation felbft, dle Brage ber Beichaftigung ber gurudfehrenden Rriegstell-uehmer und bie fogialen Dagnahmen, unter benen bie Arbeitelofenverficherung und bie Rentenerhobung für Kriegsinvaliben bon besanderer Bichtigfeit feien. Bur Durchführung besonbers bes beitten Bunttes braude man in erfter Linie ben Frieben. (Buruf: "Die Ronftituante!") Rein, nicht bie Ronftifunnte, fonbern ben Frieden. Bann wir eine Raifonalberfammfung einberufen fonnen, weiß heute noch niemand, doch fei ber Beitpunft abhangig bon ber Erledigung rein technischer Bornebeilen, wie beispieleweise ber Aufftellung einer genauen Statiftif; außerbem ober auch von ber gestlegung ber beutschen Grenge auf ber Friebenstonfereng.

Bum Schlug geifielt er nechma's bie ichamlofe Lilgen. und Betrugspolitit bes bourepublifanijden Deutschlands, bei beren Befanntwerben felbit Beute mie Benbebrand und Weftorp ausriefen: "Bie ift es möglich, daß wir berart beirogen werden tonnten?"

Dan ihm ericent ein Beitreter bes Rriegs. miniftere auf ber Rednertribine, ber für bos Minifterjum um Radficht bittet, ba alles getan wurde, um bie bringlichen Un-

Der Stabsoffigier icheint fich nicht viel an ber Front auf | Richard Mallers im Birtus Bufch: ber Weg gur Ronflituente führe mir fiber feine Beiche.

Der Borfibende weiß auch hier bie erregten Gemitter wieber gu berubigen und gu ber ihrer noch harrenden Arbeit gu-rudgutubren. Roch Erledigung einiger belanglofer Antribge wirb bie Sibung gefchloffen.

Schießerei am Aleganderplag.

Bie wir in letter Stunde erfahren, ift es in ber verfloffenen Racht gegen 1 Uhr auf bem Alexanderplat gu einem bedauerlichen Borfall gelommen. Gin Trupp Demonstranten bon etwa bunbert Berfonen gog bor bas Boligeiprafibium und verlangte burch ihre Sprecher bie Freilaffung angeblich politischer Gefangener. Der Boligeiprafibent Genoffe Gichhorn gewährte ber Deputation fofort Ginblid in bie Atten, aus benen bervorging, bay im Poligeis prafidium tein einziger politifder Gefangener fich befindet. Durch biefe Ertlarungen burchaus befriedigt, verliegen ble Befuder bat Polizeiprafibium, als ploplich von ber Bforte ber ein Gouf fiel durch ben einer ber im Dofe befindlichen Golbaten ber Sicher. beitomache fonver verleht murbe. Die übrigen im hofe befinde lichen Soldaten eröffneten fofort ein beftiges Feuer gegen bie braufen martende Menge, die erichredt auseinanderitale. Anicheinend ift aber niemand berleht worben, wenigstens finb bie gur Stunde feine Berletjungen gemeibet worden.

Mugenzeugen ichilbern ben Schuldigen ale einen jungen, ichmadtigen Menichen mit hagerem Geficht und Heinem famorgen Schnurrbart, Anfcheinend gab ibm bas herannaben eines mit Matrofen befehten Autod Beranlaffung, in ben Sof bineingufeuern. Moglich, bag die Tat eine golge überreigter Sinne und fcwacher Rerven mar; es erfdeint aber auch feineswens aus gefchloffen, bag bier ein Att ber Brobofation botliegt Um fo notwendiger ift es, bag bie Berliner Bebollerung ibre Retven bebalt und fich burch ben berbrecherifden Unidlag eines Ungurechnungefähigen ober eines Schurfen nicht provogieren lagt

Aursiturg an der Berliner Borie.

Das Rapital friegt es mit ber Angst. Die in Audficht fiebende Sogialifierung michtiger Grofibetriebe bat ce ibm angetan. Um weldje Betriebe es fich hanbelt, weiß man nod nicht. Aber ein bloges Gerucht nenugt, um alle Papiere muffen haft an den Martt gu beingen. Berläufer in Menge, aber feine Raufer. Die Folge find feit einigen Togen bereits erheb. lide Rursrudgange, bor allem in Induffriemerten. Um Montanmarft gingen gestern Laurobutte und Bochumer bis gu 14 Progent gurud, bie übrigen Montantverte um burchiconititlich 6 Brogent. Roch erheblich niebriger notierten bie Altien ber Ruftungeinduftrie. Gelbit forbringifde und elfulfifde Induftrio papiere, die in Andetrocht ber unter frangofficher Oberhofieil beborftebenben guten Ronjunftur fich bieber behauptet halten, gaben nach. Bon einer Intervention, por allem ber Aronbanten, war nichts gu bemerten, und die geringforigen Spelulations rudtaufe gegen Schluf ber Borfe blieben ohne Wirlung.

Belaunimadungen.

Un Beimatund Deet.

Die Berpflegung bes gelbheeres auf bem Riddwarfch ift burch Blunberungen von Berpflegungszügen und Gerpflegungs-magazinen aufs außerste bedraht.

Deimat und Deer werden bringenb aufgeforbert, mit allen Rraften folde Borfommniffe gu verhindern, ba fonjt ein Bu-fammenbruch ber Berpflegung mit folimmften Jolgen unaus-

Blunberung ober Berfuch einer folden bat fcarifte Etrafe gur

Gbert. Daafe. Gobre.

In ben Berfiner Beitungen bom 20. b. Dt. befinbet fich ber Aufruf eines angeblichen Ausichuifes fur ben Empfang der beimtebrenden Rrieger, unterzeldnet bon einem R. Banpfer. In Diefem Aufruf wird u. c. gur Gingoblung von Beitragen aufgeforbert. Die Beranftaltung bes herrn Banpfer ift allen maggebenben Stellen unbefannt. Die ftebt unter feinerlei Rontrolle. Bor ber Gingablung trornbe welcher Beitrage an ben genannten Mudiduf wird gewornt.

Berlin, 91. Robember 1918.

Der Bollgugerat bes Arbeiter- und Solhatenrafen. geg. Molfenbube. Muller.

Die freiwillige Rranteupflege.

ilnificrium peroronel: 27.65 tende Militarinfpettene ber freimilligen Rrantenpflege feht feine Sotiofeit weiter foct. MUe feine Anordnungen für feinen Dienfibere d orfolgen im Auftenge bes Ariegeministeriums. Die bon ihm in feinem Antere ausgestellten Ausweise find wie bieber von allen Beld ben an-guerfennen. Das Rote Kreus auf weißem Grunde in als internationales Abge den des Genfer Abtommens weiter gir lengen

Borbeugung bon Genden.

Bei der gewaltigen Banderung, als die fich nordereits bie Demobilmadung unferes Derred jehr barbelt, muß ein von bereinder Gefahr entgegengeiteten werden dag etwa an fie den be Rrantheiten und Genden fich in unter m Galle ner-Rrantheiten und Senden fich in unier m Galle ver-breiten. Das neu eingerichtete Demoblimachungsbind bat bestelb angeordnet, daß fämiliche Angebörige bes Deered und ber Morine vor ihrer Entlaffung ärztlich zu underfüchen find. Soweit das Borhandenjein von Ungeziefer festorstellt wird, sit soweit das Borhandenjein von Ungeziefer festorstellt wird, sit soweit des Entlaufung vorzunehmen. Bei leertragbaten Krantfosoet eine Entlaufung vorzunehmen. Bei liertragtoren Rrant-beiten, insbesondere bei Geschlechtofrankeiten, findet eine be-jondere ärztliche Behandlung flatt.
Die Behandlung und Verpriegung der Kranken erfolgt in ben

gelogenheiten so ichnell als möglich zu erledigen.

In der anschliehenden Distussion bringt Lusoworn.

Razaretten und unentgelitich. Die Familienunterflühungen werden ebenso wie die militarischen Beginge ber
Ket einen Antrag auf Bildung eines Fantralrates des Kransen ielbst mahrend der Lazarettechandiung weiter gegahlt.
Landbeeres noch dem Muster des bei der Marine bereits be- In Bürgerquariseren dürsen Angebörige des Greeces und der

Gewerkschaftliches.

Die Arbeitsbedingungen der Berilner Melallinduifrie.

Berhandlungen ber paritatifden Rommiffion über bie tolleftibe Geftfebung ber Lohne und Arbeitobedingungen für Die Betriebe ber Metallinduftrie Groß. Berline.

Die Kommiffion war fich barüber flat, bag es gundchit barau antomatt, die Fragen gu regeln, die alle Befriebe und alle Arbeiter ber Meinlinduftrie gleidertig berühren, mabrend bie Spezialfragen fur die einzeinen Berafe in Spegial-Rommiffionen unter Binguglahung bon Berufeangeborigen erlebigt werden follen. Die erite Frage allgemeiner Art ift bie Frage ber Ar-

Es ift eine modentliche reine Arbeitsgeit ben 46% Stunben ofine Ginrechnung von Baufen vereinbart, mobei ale egelmäßige tagliche reine Arbeitszelt 8 Stunden nicht überidritten werden follen. Im fibrigen wird bie Berteilung ber 46%frundigen wochentlichen reinen Arbeitegeit ber Regelung innerhalb ber Betriebe überlaffen.

Die Grunden labne merben entiprechand ber burch Ginbisberigen regularen Urbeitegeit erhil

Diefes unferen Anliegen gur Remunianahme. Die Berbijent-

lidung meiterer Megelungen wird folgen.

Da in ben legten Tagen, veranlagt burch bie vericbiebenften Umftanbe ein regulares Arbeiten vielfach nicht ftattfand, baben Die Bertreter ber Arbeitgeber fich gut folgendem bereit erffart:

Die Birmen erffaren fich unter Berudfichtigung ber außerorbentlichen Berhaltniffe bereit, fur Die Beit bom 12. bis einfciefild 29. Rovember, wenn ber bisberige Affordverbienft nicht erreicht wurde, für jede geleistete Arbeitoftunde ben burchfcnittlichen Alfordverdien ft zu gewähren, unter ber Boraudjehung, bag mit Sonnabend, ben 23. Rovember fruh bie biober übliche Zötigfeit fortgeseht wird."

Deutider Metallarbeiterberband, Bermaliungefielle Berlin.

Achtung! Former und Berufegenoffen!

Bis gur erbgültigen Regelung ber Ausichuffrage für alle Gregereien Teutschlands, längstens bis 31 Januar 1919, wird tein Ausschuf abgezogen. Eine Ausnahme hurbon foll eintreten, wenn ber Former

grobight affig gedandelt bnt. In diesen gallen entscheidet iber die Begabtung des Ausschuffes eine von den Fermern bes Betriebes gewählte Kommission von 3 bis 5 Arbeitnehmern nach Anhörung des betreffenden Arbeiters und der Giehereiteitung.

It der Former oder der Betriebsindader mit der Entscheidung.

It der Fo mer oder der Betriedsinhaber mit der Entscheidung dieser Kommission nicht einverstanden, so entscheidet endastlig diese diesen Streitson nach Anhörung der Partelen, eine parlätisside kommission den fünf Arbeitnehmern und sünf Arbeitgebern. Jedes Andschuhstück, das vor der endgültigen Entscheidung desseitzt wird, muß voll bezahlt werden.

Zu dieser vorläusigen Megelung werden die Former und Giehereiarbeiter in einer Versammlung Stellung nehmen

Zu diesen Zweck sommen die Bertrauensten te der Eisen ales er ein am Connabend, den 28 November, abends

7 libr, bei Rebel, Magitt. 12, bie Bertrauen leute ber etallsießereien ebenfalls am Sonnabend, abends Uhr, im Geweitschaftschaus. Engelufer 18. zusammen.
Die Bertrauensteute werden gebeien, puntitich und vollzählig wesend zu sein.

antrefend gu fein.

Groß-Berlin.

Beimlehr internierter Englander.

Die englischen Bivilintern erten reifen nach ber Beimat gurud. Rodibem fie bler Jabre in Ruhleben verbracht haben, ift endlich bie Stunde ba. Dag biefe ungludlichen Rriegsopfer Deutschland verlaffen formen, um ju den Ihrigen gurudgutebren. Deute haben bie Genoffen Cotar Cofin und Kommandant bon Berlin Cito Beis, einen Abich ebebeinch in Rubleben genacht. In ibrer Gefellichaft befant fich bie Schweigerin Bel. Dr. Rotten. velde feit Anfang ber Internierung bemuht mar, bas Leiben ber Ai termerung gu lindern. Die rote gabne flatterte, ale die Ge-ellschaft in Rubleben eintpat. Die militärischen Autoritäten empfinger die Genoffen febr hablich. Die Anternierten, welftens mit der Bfeife im Munde, versammelten fich und wurden im Breien bon Bels und Cular Cobn angerebet.

Gienoffe Coon fprach nicht nur im Ramen ber Regerung, er iproch auch in feinem perfonlichen Ramen, benn biele Freunde

wurde. Deute berficht er die Freude ber Englander. An diefen bamit die fcidbficen Folgen bes übermäßigen Rofenumlaufs und Unschuldigen wurde Unrecht geran. Schliehlich fagte Coon, die der unnötigen Bargeldbewegung nach Rraften befeitigen gu helfen. Internierten follten bavon übergengt fein, bag nicht nur bie Regiermig in Deutschland fich geandert babe, auch der Beift ift ein anderet geworden. Und biefer Beift wird es möglich mochen, bag nieles vergeffen mirb. Gute Reife, jagte er gum Schlug und auf Bieberichen. Go lebe bas englifche Bolt. Es lebe bas beutiche Bell Es lebe ber Bolterbundt Rach biefer Rede, Die großen Beifall ermete, befuchten bie Benoffen bas Lager, überall von ben Guglandern freundlich begrüßt.

Der beabsichtigte Millionenraub.

Heber die Bereitelung bes Millionenraubes auf bem Golefifchen Bafinbof wird und noch miereteilt:

Der Ariminalpol gel war ce ichon feit einiger Beit befannt geworben, bag auf bem Schleftiden Babubof fich eine Banbe berumtreibt und Raubereien verabt. Es gelang ben Sicherbeitebeamten auch, einen Colboten festgunehmen, ber 40 000 DR. bei fich trug. Im Anfchluf an biefe Berhattung ftiegen bie Beamten auf eine Banbe, die aus ben Infanteriften Berner Gan iomsti und Mag Ganger, bem Matrofen Roch, dem Sandler Budmald aus ber Müblenfrage, und bem Ruticher Rati Dobmann bestand. De brei Goidnten batten unbefugt eine fliegende Sicherheitemache pebilbet, um antommenbe Guter gu befchlognabmen. Dieje cange Banbe batte nuit Davon gebort, beg brei Eransport magen aus Rumanien eintreffen follten. Gie enthielten fiber Co Mit. fienen baees Gelb bon ber Rationalbant. Der Transport mor auf plotlich ergangenen Befehl am Diens'ag aus Bulareft abgefahren. Ge ne Bimadung bilbeten 21 Mann und Unteroffigiere unter Buhrung eines Cheritleutnante und mehreren Offigieren. Der Bug murde, bevor er bie beutsche Grenge erreichte, mieberholt von Banben angoreiffen. Es gelang aber ter Bemadung, ben Schab mit Erfolg zu verleibigen, Auf bem Schlefifden Bagnhof angefommen, glaubte ihn die Bewackung gang gefichert. Der Oberfleuinant und die Offiziere verließen den Banfof und auch von den Mannichasten ginnen die meisten in die Stedt, um fich zu erfrischen. Rur 2 Unterolfigiere und 8 Mann blieben bei ben Bagen gurud.

Belet itat die wilbe Wache, Die unter Rubrung bes Matrofen Roch dem Auge aufgeleuert bet'e und durch Beorech ung ber Borgange auf die richtige Spur gefommen mar, in Tatigfeit. Sie "übernahm" ben Transport, inbem fie bie gurudochliebenen Leufe ber Bewachung mit borgehaltenem Robolver unter Tobes. brobungen entmaffnete. Bebor febech bie Banbe bagu fam, ben reichen Schatt aus den Gisenbahnworen auf ihre Ruhrwerfe überzuloden, griff die Sicherheitswache ein Rur die Laschen batten sich die Räuber unterdesten ichen vollgentronft. Dur Absuhr samen sie jedoch nicht mehr. Die gange Bande wurde festgenommen.

Rur Menne ber Midfebr bes ebematigen Deutfchen Balter nach Deutschland wird in veridiebenen bürgerlichen Blattern, 3. B. ber "Tagt. Runbichau" u. a. ausgeführt, baf bem Raifer Deutschen die Rudfebr nicht verweigert werben fonne. Wern lehteres in bejahendem Ginne beantwortet wird, fo ift bamit bie onbere Frage noch midt entidieben, ob nicht Wilbelm bon Gobengollern genau fo wie fein Cohn und die befannten anderen Ariegaheber, g. B. Tiepit. Delfferich ufto., bor einem bemnachft au bilben-ben Staategerichtshof gu ftellen find. Unter biefem Wefichiepunt! find wir Soor febr mit einer Mudlehr bes ehrmaligen Douischen Raifere einberftanben.

Wenn in ber angeführten Rotis beit weiteren barouf binge-wiefen wird, daß bie ehemalige Maiferin bem Arbeiterausichufe in Botobam Bebensmiltel gur Berleilung an bie Ribilbevolferung überwiefen bat, fo fragen mir und, mo boben bie Berrichaften, bie doch mobt auch nur auf ben Begun burch Lebenswittelfarten an-gewiesen maren, biefen Ueberfcug ber? Cher follte es, wie ein Gerucht befagt, wirflich vorgefommen fein, bah bie Bunbe bed failerlichen Bofes läglich einen holben Liter Mitch befomen, wabrent für gewöhnliche Sterbliche Mild ein pang unbefannter Begriff pemarben ift. Jebenfalls mare es gang intereffont, wenn bie in Arage fommenbe Beborbe die Borrate bort in Augenichein Die im Colog aufgefunbenen geben bagu nicht nur bie Beranlaffung, fonbern eigentlich bie Berpflichtung.

Mufbebung bes Farbereiverbotes. Das Oberfommanbe in ben Morfen teilt mit: Im Einberftandnis mit bem Rriegsminificeium wird hiermit bas garbereiverbot für Militartuche und Militarbetleibungeftude im Intereffe ber Berforgung ber Bevölferung mit Belieibungefiliden aufgehaben.

Bargefblofer Berfehr. Der Magiftrut bat, um ben bargelblofen Berfebr nach Moglichfeit auch weiterbin gu beben, fich in einem Aufeuf an die Bramten, Lehrer, Angestellten und Rubegelbempfanger gewandt mit ber bringenten Mahnung, ihre Behatte er unter ben Internierten! Geit Anfang bes Krieges bat guge möglichst bargelblos empfangen zu wollen und bomit an er alles aufgeboten, bamit die Loge ber Internierten eine bessere librem Teil beigutragen, den Mangel an Zahlungsmitteln und

Dulbet teine Uebergriffe! Die "Freiheit" ift das Organ det unabhängigen sozialdemofratischen Bartei Deutschlands. Rit diesen Borten wurde einer Farreigenossin der Eintritt in den Rariaal verwehrt, weil sie den Mannschaften die "Freiheit" über-dringen wollte. Aus dieser Aeuherung erhellt, daß bestimmte Leute glauben, die Mannschaften auch heute noch bevormunden zu können. Dagegen muß entschieden Einspruch erhoben werden. Die Mannschaften mögen ihre geistige Kost selber auswählen und urteilen mos ihnen frammt. urteilen, mas ihnen frommt.

Bantbeamte. Der Allgemeine Berband der Deutschen Bant-beamten teilt mit: Gemäg Befanntmachung des Bollgugstates bes A.- u. G. Rates ift unter Bollmacht ber Berliner Be-wertschaftslommiffion ber Allgemeine Berband ber Doutiden Bantbeamten als alleinige freie, gewertschaft. iche Organisation ber Angestellten ber Bantbetriebe mit ber Babt. nehmung der wirtichaftlichen Intereffen der Banfangefiellten be-auftragt worden. Demgufolge muffen alle auf die Bablen gu ben Angefielltenraten bezüglichen Magnahmen im Einbernehmen mit bem Allgemeinen Berband erfolgen.

Lebensmittelnachrichten. In ber Beit bis Connabend, ben 21. November, wirb an diejenigen Kunden, die in den Spe schriftundenlissen der in den Begiefen der 63. bis 65., 67. die 69., 82., 195. und 214. Brotton-mission gelegenen Weicharte eingelragen sind, pro Koos 125 Gramm Kale verteilt. — In den Begirten ber Brotfommissionen Rr, 2, 3, 4, 12 24, 25, 48, 57, 61, 63, 69, 100 104, 108, 113, 128, 138—146, 155, 178, 181, 186, 107, 206, 228 beginnt am Freitog en 22 Revember, ber Bertauf ber Acplei, Befanntmachung vom 23. Oftobra. - 20tt tem gleichen Tage beginnt in Dan Brote foramifficnen Mr 188, 146 155 und 206 bie Musgobe bes brutten Bruntes Bwiebeln und in ben Brottommiffionen Rr. 3, 4, 12 st und 197 bie Ansgabe bon Mohrruben (5 Bfund) und bel britten Bfundes Swiebeln.

Bur unfere Jugend! Um Sonntag, ben 24. November, nach mittags 2 Uhr, finben in ben Andreosfeftfolen. Anbreosfir. 21, und in Sabels Brauerei, Bergmannite, 5-7, zwei große Augend-versammlungen ftatt. Thema: Die Augend fordert ihre Rechtel" Es weiden sprechen: Ernft Daumig und Rael Liebinedt. Alle Lehrlinge, jugenbliden Arbeiter und Mebeiterinnen find blotgu eingeloben. - Beitritterflarungen gue "Freien Jucend Brof Berlin" merben im Jugenbfetretariat, Edidlerftr. 5.8. Dof 2 Tr., entgepengenommen.

Arbeiter-Bifbungofchule Berlin. Den Teilnebmern ber Rurft jur Mittellung, bag bie Rortfehung ber Kurfe bis auf weiteret unterbleifen muß. Die Bibliothet ift jeben Donnerstag por 7-31/2 Uhr gediffnet und fie't ben Mitgliebern ber Groß Berliner Parietorganifationen unentgeltlich gur Berfügung.

& hie Had richten.

Die Tichechen mobilifieren.

Brag, 21. Revember. iMelbungen bes Tiftefe-ffewafi'den Breffebureaus.) Das Departement für nationale Berteibiauns bat bie fofortige Dobiliflerung bes gemelenen ganbe furme, bes fambinen Cerret, be- Lenbmehr und bes Afteben. unb Referveftanbes ber Jahrgange 90. 98, 97, 96 unb 95 angeorbnet. Much bie Superarbifrierten, Beur'aubten, Benfionierten unb 3m. validen baben fich ju melben. Alle unter ben Wolfen Stebenben bis aum 40. Percualafir baben im Willitarbienft an berbleiben. Weftern nacht find mehrere Abteilungen pun icherbe ermantellen.

Beginnaren, melde an ber Blanefront im Berbanbe ber italienifden Armee gefampit baben, bier angefommen.

Auflösung des englischen Parlaments.

Lenbon, 21. Ropember. (Reuter.) Das Barlament wurde heute verlagt und wird am Montag aufgeloft werben-In ber Thronrebe, die beute im Cherbaufe verlefen murbe, wird unter onberem gejagt, bag ber Baffenftifftanb Ausficht auf balbis gen ehrenvollen, bauernden Frieben pewahre, Ferner wird barin Die Muebehnung bes Wohlrechts erwähnt und bie Boffnung auf Baetbauer ber mabrend bes Rrieges an ben Zag gelegten Ginbeit

Befährbung ber Rarfoffeleinbringung.

Dangig, 21. Rebember. Ueber Beftpreußen geht feit lebter Rade ein ftarter Schneefall niebet. Laburch wird bie Ginbringung um Millionen Bentnern Rattofteln und Ruben, bie burch die berrichenbe Grippe und bie abrudenben euffiichen Ariegsgefangenen bergogeet murbe, gur Unmöglichleit. Die gelber find gentimeterhoch mit Edmee bebedt.

Berantwortlicher Redakteur: Dr. G. Reftrisphe. Beriff. Bilmetoborf. Druck ber Linbenbruckerei und Berlagoges. m. b. 5. Echiffbauerbamm 19



Verein der Freidenker für Feuerbestattung.

Gegründet 1905.

Geschäftsstelle: H. Müller, Berlin NW 23. Cuxt avener Straffe 15. Kassierer: A. Den Ier, Neukölle, Berliner Straße 85 td. Portai II.

Totensonntag, den 24. November 1918, abends 7 Uhr, in Böhers Festsälen, Weberstr. 17.

Oeffentliche Versammlung Zum Gedächtnis unserer Toten.

Tagesordiung: Vortrag des Herrn Dr. Paul Krische: Die Lebenden an die Toten, die Toten an die Lebenden.

Gäste willkommen. -

Der Vorstand.

Zahlreichen Besuch erwartet

200000000000000000000000

Wilmersdorf Am Sonnabend, den 23. Nov.

Deffentliche Volksversammlung in den Prachtsäten des Westens, Spichernsir. 3, Ret. Gen. Ledebour über

Republik und Arbeiterschaft Der Einberuier.

DICIO:0:0:0:0:0:0:0:0:0

Inserate

Haden in der

"Freiheit" weiteste Verbreitung!

Bestellungen nimmt entgegen der Verlag der .. Freiheit" Berlin NW. 6. Schiffbauerdamm 19.

Soldaien! Revolutionare Sozialisten!

Franz Mehring: Rriegsartike! Franz Pfemfe t: BIS August 1914 Wer M. 1.60 tfur soldaten M. 1.10)

Fronz Piemfert: Das Aktionsbuch Mit Beträgen von Franz Wehring, Karl Lieb-knecht, Otto Rühle, Tolstol, Hedwig Bohm, Franz Plemlert, Ludwig Rabiner, Franz Werfel, Albert Ehrenstein, Ludwig Bäumer u. a.

364 Seiten broschlert M. 3 .-

Diese drei Bücher sowie andere sozialistische Literatur vorrätig I, d. Aktionsbuchte Ig., Berlin W15, Kaiseraliee 222 (E ke Joa himsthaler Str.) PROGRAMMENTAL SPECIAL SOURCEST AND ARREST CONTRACTOR OF THE SPECIAL PROGRAMMENT CONTRACTOR OF THE SPECIAL PR

FREIE SEZESSION PAUL CASSIRER im Ausstellungshaus Kurfürstendamm 208-209

SONDER-AUSSTELLUNG

MAX SLEVOGT Zum 50. Geburtstage

Taglich 10-4 Uhr

Eintritt 1 M.

Sonntags frei

ERÖFFNUNG 22. NOVEMBER

Deutscher Metallarbeiter-Verband

Verwal'ungestelle Berlin . N. sa, El lengtrasse 33-85. Meindiraget bon 0 -1 ffar und von 4-7 ffpr. Telephon: Mut Rorben 185, 1230, 1087, 0714. Achtung!

Countag, ben 24 November 1918, bormittage 10 Hhe Deffentl de Branchen-Beriammlu-a ber Eleftromonteure und Belfer Groge Berlins te ben Dandwerferialen. Zephienitraje

Babl zum Arbeiterrat. The Rollegen ber Rie nbertiebe, bebiefogbere auch unseganifierti Gollegen werden erinde, beftimmt ju erideben.

Branden=Berjammlung

aller in der Smaillierbranche beschäftigten Kollegen und Kolleginnen im Gewerfichaftshand, Engetuer 15, des 18.

Aneborden and 1. Weiche Anfligen warten der Kollegen und Kolleginnen in der gegenwärrigen Fert. Antern: Konese wafellteb.

2. inniere Exekung zur achtinubligen Arbeitsetzis.

3. dellungnahme zur Wahlt des Arbeitserrass.

Santiendes und pfinitaliges Engleiterrass.

Eie Ortoderwaltung.

Beftellichein. Bitte titer ausschneiben, ausfülten und einjenben an den Berlag ber "Breibelt" verein NW 6. G. iffvanerbamme 19.

ab 1 Grempter ber givelmal illeite ericeinenten Beitung

Der Untergenquete bepalls hiermu von

"Die Freiheit"

ber Unabhlugigen Sozialbemolrationen Partet Deutschlands fim Breie von Di. Loo monattich bei freier Buftettung im Dans.

Weng beutlich ichreiben. Mberfie agnau anbellen.)

allige lung funft mit

Spel ben

Storet

erte

borgs

BRE

erbe

脚itel

arbei

meite

ent

Unte

Sebe Meif 1. 6 14 2 Mudy Brin ift d

den mědji lidger Drei

Die Bi Rahi entbe Roffi 311 9 entid

lann